

Bericht für den Gast



TreeTopWalk

TreeTopWalk–Baumkronenweg am Edersee

Anschrift
Brühlfeld 3
34549 Edertal–Hemfurth

Kontaktdaten
Tel.: 06032 / 8699888
E-Mail: info@treetopwalk.de
Web: www.baumkronenweg.de



Prüfergebnis

Der TreeTopWalk- Baumkronenweg am Edersee am 11.11.2016 durch einen zertifizierten Erheber
evaluiert und durch die Prüfstelle mit dem Zertifikat

„Barrierefreiheit geprüft“

teilweise barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung



ausgezeichnet und darf das Kennzeichen von **Februar 2017 bis Januar 2020** führen.

Darüber hinaus liegen **detaillierte Informationen** vor für:

Rollstuhlfahrer

Menschen mit Hörbehinderung

Gehörlose Menschen

Menschen mit Sehbehinderung

Blinde Menschen

Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen



Alle mit dem System „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung des Betriebes.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter des Betriebes hat an einer **Schulung** zum Thema „**Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal**“ teilgenommen.

Die Qualitätskriterien für die jeweilige Kennzeichnung finden Sie unter www.reisen-für-alle.de.

Übersicht

Unmittelbar am Südufer des Edersees im Naturpark Kellerwald gelegen bietet sich Besuchern in der Nähe zum Wildpark und zum Kletterpark im herrlichen Wechselspiel zwischen dem satten Grün des Buchenwaldes und dem dunklen Blau des Wassers ein faszinierendes Naturerlebnis.

Der TreeTopWalk ist für alle Altersgruppen ausgelegt; auch Menschen, die auf einen Rollstuhl angewiesen sind, können den Pfad durch die Baumkronen bequem und gefahrlos benutzen. Der Baumkronenweg am Edersee fügt sich harmonisch in das Kronendach des Waldes ein und ermöglicht dem Betrachter einmalige Einblicke in das oberste Stockwerk des Waldes und über den Edersee nach Schloss Waldeck. Sein besonderes Design mit den charakteristischen "Tulpen" ermöglicht eine außergewöhnliche Atmosphäre über den Kronen der Bäume. Die Verbindung zum Eichhörnchenweg von HESSEN-FORST, der seine Fortsetzung auf dem TreeTopWalk findet, verknüpft schließlich einzigartige Landschaftseindrücke mit erlebbar gemachten Informationen zu Bäumen und Wäldern. (Quelle: outdooractive.com / Sauerland Tourismus)

Angaben des Anbieters

Barrierefreies Freizeitvergnügen

Für Rollstuhlfahrer und auch Eltern mit Kinderwagen gibt es keine Hindernisse, das außergewöhnliche Naturerlebnis des TreeTopWalks zu genießen! Das universale Design, die stufenlose Anlage und das geringe Gefälle werden verschiedenen Bedürfnissen gerecht. Auf



breiten und gut befahrbaren Stegen können Kinderwagen und Rollstühle nebeneinander ohne Platzprobleme fahren.

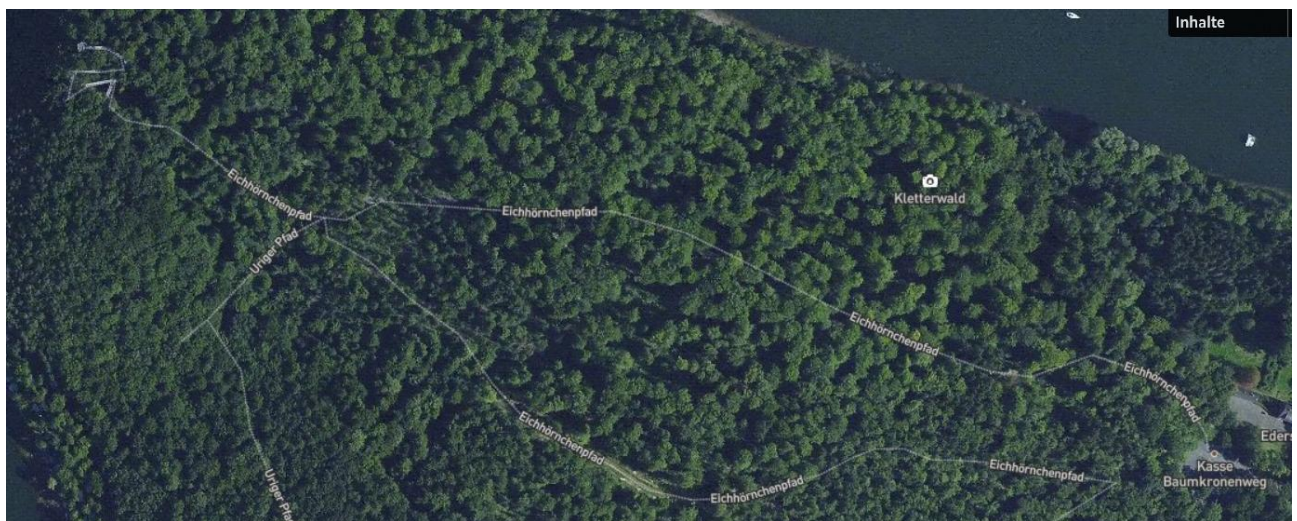
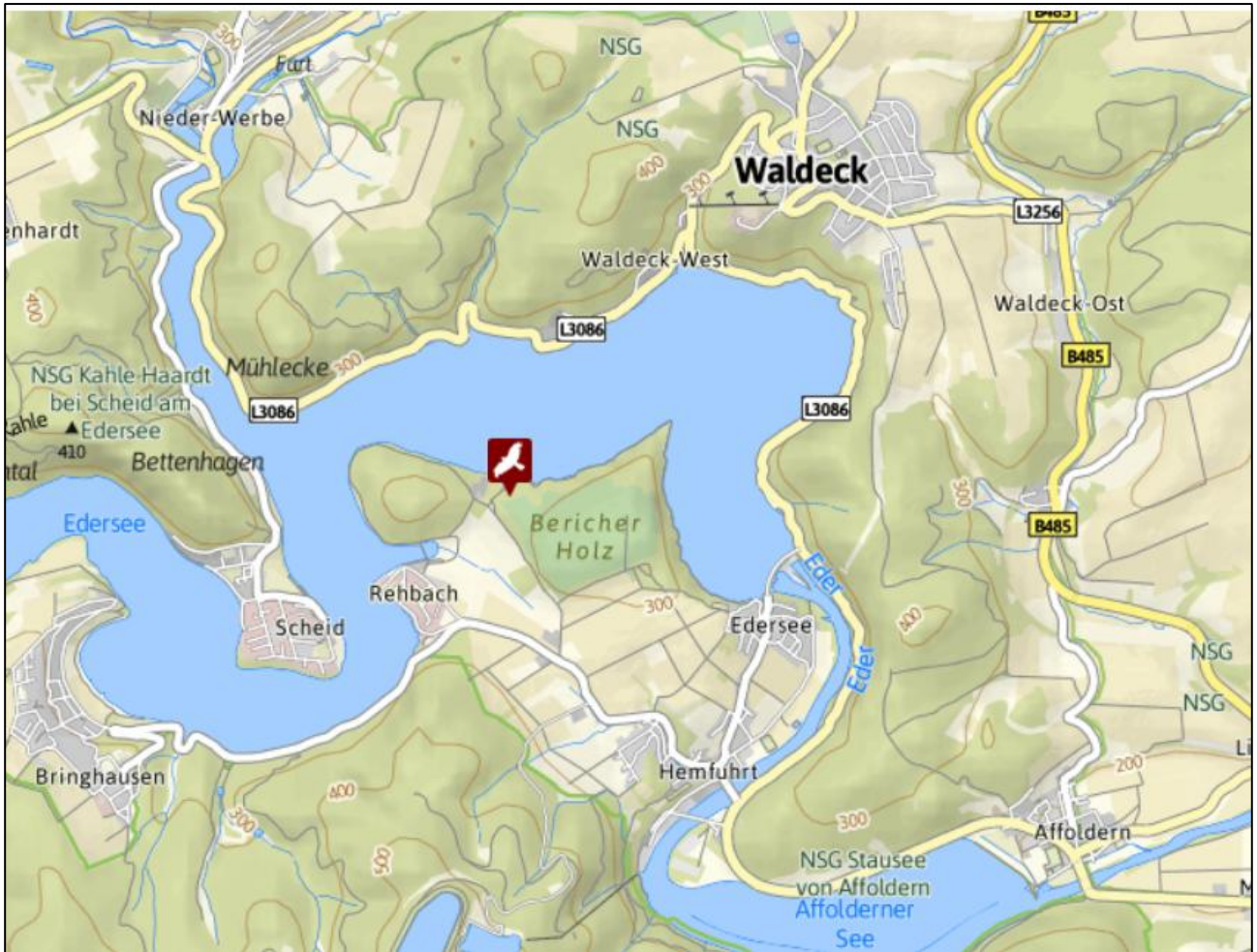
Bitte beachten Sie, dass der Eichhörnchenpfad mit einer Länge von 750 m durch den Wald zum Baumkronenweg führt.

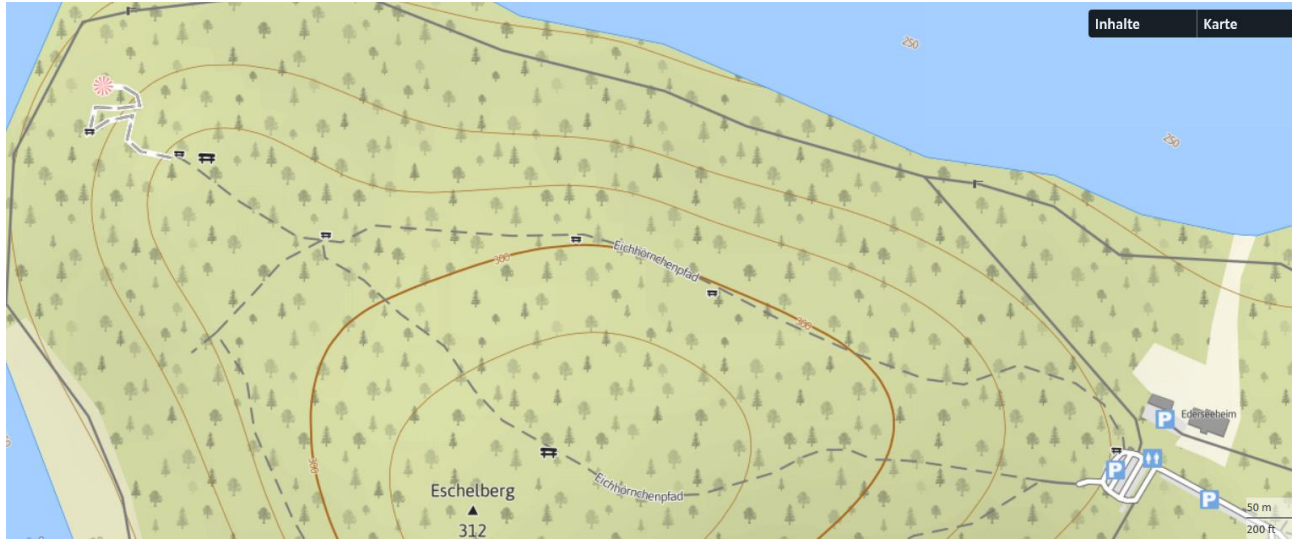
Der 750 m lange Eichhörnchenpfad wurde mit einer wassergebundenen Decke erstellt. Über drei Streckenabschnitte von bis zu maximal 100 Metern wird die Steigung von 6% bis zu einer maximalen Steigung von 10% überschritten. Der Rest des Eichhörnchenpfads überschreitet die 6%-Steigung nicht. Personen, die auf einen Rollstuhl angewiesen sind, bringen bitte eine Begleitperson mit.

Parkplätze für Personen mit Behinderung befinden sich direkt vor dem Kassenhaus. Eine behindertengerechte Toilette ist im Kassenhaus des Baumkronenweges vorhanden.

Quelle: www.baumkronenweg.de

Überblick





www.outdooractive.com



Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung „**Information zur Barrierefreiheit**“. Einzelne Bereiche erfüllen weitere Qualitätskriterien für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer.

In der **Tabelle „Überblick über das Prüfergebnis“** haben wir die Ergebnisse für die verschiedenen Bereiche zusammengestellt. Bitte beachten Sie, dass nicht alle Teilergebnisse für das Prüfergebnis relevant sind; so werden beispielsweise bei einem Museum das Gastronomieangebot sowie der Shop nicht einbezogen, da diese nicht alleiniger Anlass des Besuchs sind, sondern ein ergänzendes Angebot darstellen. Sofern Alternativen zur Verfügung stehen, beispielsweise ein zweites öffentliches WC, so wird die insgesamt bessere Bewertung in das Prüfergebnis einbezogen.

Unter „**Beschreibung des Betriebes**“ finden Sie eine kurze Zusammenfassung zu den Gegebenheiten des Betriebes.

Im **separaten Dokument „Detailinformationen“** stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zu den Gegebenheiten vor Ort zu Verfügung.

Anhand der vorliegenden verlässlichen Informationen können Sie selbst entscheiden, ob die Barrierefreiheit für Ihre Anforderungen ausreicht.

Überblick über das Prüfergebnis






| <div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-right: 10px;">Barrierefreiheit geprüft</div>  </div> |  |  |  |  | Bemerkungen |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Teilergebnisse: | | | | | |
| Parken | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | Bereich der Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist gekennzeichnet; die einzelnen Begrenzungen der Stellplätze nicht |
| Eingang/Kasse (Kassenhäuschen) | ✓ | - | ✓ | - | Schalter / Tresen 90 cm hoch |
| Eichhörchenpfad Abschnitt 1: (0 m – 375 m) Abschnitt: mittel | ✓ | - | - | - | Max. Neigungen von 12 % auf 10 m und 8 % auf 20 m |
| Eichhörchenpfad Abschnitt 2: (375 m – 750 m) Abschnitt: mittel | ✓ | - | - | - | Max. Neigungen von 8 % auf 30 m und 9 % auf 10 m |
| Baumkronenweg (TreeTopWalk) Abschnitt 3: (750 m – 1.000 m) Abschnitt: leicht | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | Max. 7 % auf 16 m |
| Erlebnisstationen | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | |
| Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung (Kassenhäuschen) | ✓ | - | - | - | u.a. Bewegungsfläche links neben dem WC 80 cm x 70 cm, rechts 20 cm x 70 cm; Bewegungsflächen vor WC und Waschbecken < 120 x 120 cm |

Tabelle 1: Überblick über das Prüfergebnis




Erläuterung der Piktogramme



teilweise barrierefrei und  **barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung**

(Menschen, die zeitweise auch auf einen nicht motorisierten Rollstuhl oder eine Gehhilfe angewiesen sein können)



teilweise barrierefrei und  **barrierefrei für Rollstuhlfahrer**

(Menschen, die gehunfähig und ständig auf einen, ggf. auch motorisierten, Rollstuhl angewiesen sind)

Die Qualitätskriterien für die jeweilige Kennzeichnung finden Sie unter www.reisen-für-alle.de.

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

Parkplatz/Zugang

- Es gibt drei ausgewiesene Parkplätze für Menschen mit Behinderung (jeweils 400 cm breit und mehr als 500 cm lang). Der Weg zwischen Parkplatz und Eingang hat eine Länge von 10 m und ist leicht begeh- und befahrbar. Keine Längsneigungen vorhanden.
- Um den Baumkronenweg zu besuchen, müssen insgesamt 2.000 m zurückgelegt werden; 750 m hin und 750 m zurück auf dem Eichhörnchenpfad und zweimal 250 m auf dem Baumkronenweg.

Eingangsbereich / Kasse

- Der Zugang zum Kassengebäude ist stufenlos möglich. Die erhobenen und für den Gast nutzbaren Räume bzw. Einrichtungen sind stufenlos erreichbar.
- Türen und Durchgänge sind mindestens 90 cm breit.
- Der Schalter / Tresen ist 90 cm sowie 120 cm hoch.

Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung (im Kassengebäude)

- Das öffentliche WC (gekennzeichnet für Damen und Menschen mit Behinderung) befindet sich im Kassengebäude. Türbreiten: Außentür 95 cm; WC-Tür 85 cm. Die



Bewegungsfläche links neben dem WC beträgt 80 cm x 70 cm, rechts 20 cm x 70 cm. Es gibt zwei Haltegriffe, der linke Haltegriff ist hochklappbar. Das WC ist von links mit einem Rollstuhl anfahrbar. Das Waschbecken ist unterfahrbar, der Spiegel im Sitzen und Stehen einsehbar.

Eichhörnchenpfad

- Der Eichhörnchenpfad ist der Zugangsweg zum eigentlichen Eingang des Baumkronenwegs. Vom Kassengebäude bis zum Eingang des Baumkronenwegs sind es ca. 750 m.
- Der Weg ist durchgehend beschildert, 300 cm breit, von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar. Es handelt sich um eine wassergebundene Decke. Es gibt eine Sitzgelegenheit.
- Der Weg ist ausschließlich für Wanderer ausgewiesen. Es sind keine Skater, Radfahrer, KFZ etc. zugelassen.
- Es gibt mehrere leichte Neigungen (Gefälle und Steigungen); in der ersten Hälfte des Eichhörnchenpfades gibt es kurze Neigungen mit 8 % (auf 20 m) bis zu 12 % (auf 10 m). In der zweiten Hälfte gibt es ebenfalls kurze Neigungen mit bis zu 8 % (auf 30 m) und 9 % (auf 10 m).
- Entlang des Eichhörnchenpfads gibt es verschiedene Erlebnisstationen (z.B. Eichhörnchenkobel, Geheimnisvolle Bodenwelten usw.). Die Objekte sind zugänglich, besitzen ausreichend Bewegungsflächen und sind im Sitzen und Stehen sichtbar, wahrnehmbar und erkennbar.

Baumkronenweg (TreeTopTrail)

- Die Eingangstür zum Baumkronenweg kann mit dem Ticket geöffnet werden (Türbreite von mindestens 90 cm).
- Der Baumkronenweg ist ein Bohlen-/Holzbohlenweg, ca. 160 cm breit und hat keine Neigungen von mehr als 7 %. Der Abstand zwischen den Bohlenelementen ist 1 cm.
- Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar.
- Auf dem Baumkronenpfad (TreeTopTrail) gibt es zahlreiche Erlebnisstationen bzw. Objekte (auch Tast- und Riechstationen), i.d.R. am oder im Geländer angebracht. Die Objekte sind zugänglich, besitzen ausreichend Bewegungsflächen und sind im Sitzen und Stehen sichtbar, wahrnehmbar und erkennbar.



Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Es gibt keine induktive Höranlage an der Kasse.
- Die Informationen werden schriftlich vermittelt.

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Im Außenbereich (Eichhörnchenpfad) gibt es kein Leitsystem mit Bodenindikatoren. Am Baumkronenweg können die Geländer (taktil gut wahrnehmbare seitliche Begrenzungen) als Orientierungsleitlinie genutzt werden.
- Assistenzhunde dürfen mitgebracht werden.
- Beschilderungen sind in lesbarer, visuell kontrastreicher Schrift gestaltet.
- Es sind keine Informationen in Braille- oder Prismenschrift vorhanden.



Informationen für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Name und Logo sind am Eingang von außen klar erkennbar.
- Die Tresen sind vom Eingang aus direkt sichtbar.
- Es gibt kein farbliches oder bildhaftes Leitsystem.
- Es sind keine Informationen in leichter Sprache vorhanden.
- Es gibt teilweise eine fotorealistische Darstellung der Exponate / Objekte.



Schwierigkeitsgrade der Wegeabschnitte

| | Abschnitte | Abschnitt 1 | Abschnitt 2 | Abschnitt 3 |
|----------------------------------------------|-------------------|-------------------------------|------------------------------|--------------------------|
| Stufen im Wegeabschnitt | Länge | 375 m | 375 m | 250 m |
| Weg ist stufen- und schwellenlos | Leicht | Ja | Ja | Ja |
| Weg hat maximal eine Stufe bis zu 21 cm | Mittel | | | |
| Weg weist mehrere Stufen / Treppen auf | schwer | | | |
| Neigungen im Wegeabschnitt | Abschnitte | Steigung/ Gefälle | Steigung/ Gefälle | Flach, leichte Neigungen |
| < 6 % Ausnahme: max. 12 % auf max. 1 m Länge | Leicht | | | 7 % auf 16 m |
| < 12% und > 6 % | mittel | 12 % auf 10 m 8 % auf 20 m | 8 % auf 30 m 9 % auf 10 m | |
| 12 % bis 18 % | Schwer | | | |
| > 18 % | Schwer | | | |

| | Abschnitte | Abschnitt 1 | Abschnitt 2 | Abschnitt 3 |
|--------------------------------------------------------------|-------------------|-----------------------|-----------------------|------------------------|
| Stufen im Wegeabschnitt | Länge | 375 m | 375 m | 250 m |
| Belag im Wegeabschnitt | Abschnitte | | | |
| leicht begeh- und befahrbar (z.B. Beton/ Asphalt o.ä.) | Leicht | wassergebundene Decke | wassergebundene Decke | Bohlen-/ Holzbohlenweg |
| > 50% leicht begeh- und befahrbar (z.B. Beton/ Asphalt o.ä.) | Mittel | | | |
| < 50% leicht begeh- und befahrbar (z.B. Beton/ Asphalt o.ä.) | Schwer | | | |



Erläuterung zu den Schwierigkeitsgraden von Wegeabschnitten

| Stufen im Wegeabschnitt | Abschnitte |
|-------------------------------------------------------------|------------|
| Weg ist stufen- und schwellenlos | Leicht |
| Weg hat maximal eine Stufe bis zu 21 cm im Abstand von ... | Mittel |
| Weg weist mehrere Stufen / Treppen auf | schwer |
| Neigungen im Wegeabschnitt | Abschnitte |
| < 6% Ausnahme: max. 12 % auf max. 1 m Länge | Leicht |
| < 12% und > 6% | mittel |
| 12% bis 18 % | Schwer |
| > 18% | Schwer |
| Belag im Wegeabschnitt | Abschnitte |
| leicht begeh- und befahrbar (z.B. Beton/Asphalt o.ä.) | Leicht |
| > 50% leicht begeh- und befahrbar (z.B. Beton/Asphalt o.ä.) | Mittel |
| < 50% leicht begeh- und befahrbar (z.B. Beton/Asphalt o.ä.) | Schwer |

Wenn in einem Wegeabschnitt entweder Stufen, Neigungen oder Belag die Kriterien für einen Schwierigkeitsgrad erreichen, wird der Wegeabschnitt in Leicht, Mittel oder Schwer eingestuft. Es müssen somit nicht immer Kriterien aus allen drei Gruppen (Stufen, Neigung, Belag) zutreffen.

Die Wege, die ein Rollstuhlfahrer z.B. leicht bergauf fahren kann, sind individuell und für jede Person verschieden. Somit sind Schwierigkeitsgrade auch für die verschiedenen Personengruppen individuell verschieden. Für den einen Rollstuhlnutzer ist ein Weg leicht, für einen anderen ggf. schon schwer. Wir versuchen trotz dieser Problematik mit Angabe eines Schwierigkeitsgrades Ihnen eine einfachere Nutzung der Ergebnisse und des Weges zu ermöglichen.